

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Adrian Grasse (CDU)

vom 05. September 2022 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 07. September 2022)

zum Thema:

**Nutzung / Weiterentwicklung der Liegenschaft Im Dol 2-6 (ehem. Private
Jüdische Waldschule Kaliski) II**

und **Antwort** vom 23. September 2022 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 26. Sep. 2022)

Senatsverwaltung für
Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen

Herrn Abgeordneten Adrian Grasse (CDU)
über

den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin
über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/13136
vom 05. September 2022

über Nutzung / Weiterentwicklung der Liegenschaft Im Dol 2-6 (ehem. Private Jüdische
Waldschule Kaliski) II

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Die Schriftliche Anfrage betrifft Sachverhalte, die der Senat nicht aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er ist gleichwohl bemüht, Ihnen eine Antwort auf Ihre Frage zukommen zu lassen und hat daher das Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf um eine Stellungnahme gebeten, die von dort in eigener Verantwortung erstellt und dem Senat übermittelt wurde. Sie wird nachfolgend wiedergegeben

Frage 1:

Von wem werden die Gebäude auf dem Grundstück Im Dol 2, 4 und 6 sowie Podbielskiallee 47 derzeit genutzt?
Bitte unter Angabe der Trägerschaft sowie des Nutzungszwecks auflisten.

Frage 2:

Wer ist Vermieter der auf dem Grundstück befindlichen Wohnungen?

Frage 3:

Werden die Wohnungen ausschließlich an bestimmte Zielgruppen, beispielsweise Studierende, vermietet? Wenn ja, an welche? Wenn nein, von wem werden sie derzeit genutzt?

Frage 4:

Von wem werden die auf dem Grundstück befindlichen Kleingärten genutzt?

Frage 5:
Wer ist für die Pflege der Kleingärten verantwortlich?

Frage 6:
Befinden sich auf dem Grundstück private oder öffentlich zugängliche Ladestationen für Elektrofahrzeuge?

Frage 7:
Welchen Hintergrund haben die aktuellen Sanierungs- und Umbaumaßnahmen auf dem Gelände? Bitte Gründe auflisten.

Frage 8:
Auf welche Summe beläuft sich der Sanierungsbedarf der Gebäude?

Frage 9:
Wann und durch wen wurde der Sanierungsbedarf ermittelt?

Frage 10:
Wann sind die Umbau- und Sanierungsmaßnahmen nach derzeitigem Stand abgeschlossen?

Frage 11:
Setzt sich der Senat dafür ein, das Andenken an die tragische Geschichte rund um die 1938 in der historischen Villa Im Dol 6 befindliche Private Jüdische Waldschule Kaliski aufrechtzuerhalten? Wenn ja, in welcher Form?

Antwort zu 1 bis 11:

Die Liegenschaft Im Dol 2-6 (ehem. Private Jüdische Waldschule Kaliski) liegt nicht im Bezirkseigentum, sondern im Eigentum des Bundes. Aus diesem Grund liegt die Zuständigkeit zur Beantwortung der Schriftlichen Anfrage vermutlich bei der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben.

Nach Aussage des Bezirksamtes Steglitz-Zehlendorf wird das Grundstück durch das Deutsche Archäologische Institut genutzt. In diesem Fall läge die Zuständigkeit beim Auswärtigen Amt oder ggf. beim Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung, da das Baugenehmigungsverfahren zu den Umbau- und Sanierungsmaßnahmen durch dieses begleitet wird.

Berlin, den 23.09.2022

In Vertretung

Radziwill

.....

Senatsverwaltung für
Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen